

Unter Hinweis auf die fortgeschrittene Zeit verweist KVOR Land auf die Vorlage. Für Fragen stehe er und der pädagogische Leiter des Medienzentrums, Herr Dax-Romswinkel, zur Verfügung.

Auf Nachfrage der Abg. Frohnhöfer, in welchem Umfang das Angebot des Medienzentrums von den Schulen genutzt werde und wie diese Nutzung in der Regel ablaufe, führt KVOR Land aus, dass der klassische Weg sich so darstellt, dass die Schule im Medienzentrum oder Online die Auswahl der auszuliehenden Medien trifft und diese für Unterrichtszwecke im Kreishaus ausleiht. Man befinde sich momentan jedoch in einer Umstellung vom Holgeschäft zum Bringgeschäft. So bestehe heute die Möglichkeit digitale Medien ohne Transportwege der Schule zur Verfügung zu stellen.

Auf Vorschlag des Abg. Solf, sich in einer weiteren Ausschusssitzung diesem interessanten Thema ausführlicher zu widmen, ergibt sich eine zustimmende Diskussion. Eine Besichtigung – wie vorgeschlagen – könnte vor einer Sitzung oder am Tag der offenen Tür erfolgen. Die Verwaltung wird die Anregungen zeitnah aufgreifen.

Die Vorsitzende regt an, dass Fragen der Ausschusssmitglieder zum Medienzentrum von der Verwaltung gesammelt werden und deren Beantwortung – in welcher Form wird noch festgelegt – erfolgt.